

ARTIMA®-AKTUELL

Kunsttransporte. Eine Kunst für sich.

Wie kommt Ihre Kunst zu Ihnen?

Stellen Sie sich vor, Sie besuchen eine Kunstmesse oder Ausstellung, verlieben sich in ein Gemälde und erwerben es. Das ist nichts Ungewöhnliches, aber haben Sie sich schon einmal gefragt, wie Ihre Neuerwerbung zu Ihnen nach Hause kommt? Natürlich besteht eine Möglichkeit darin, dass Sie sich die Arbeit gleich vor Ort vom Galeristen kunsthandelsüblich und professionell verpacken lassen und sie sich unter den Arm klemmen.

Aber was tun Sie, wenn es sich um eine schwere, großformatige Arbeit handelt, deren Transport über ein „Unter-den-Arm-Klemmen“ hinausgeht? Ganz zu schweigen von den Werten, die Sie dann unter Umständen mit sich tragen. Viele Galeristen bieten an dieser Stelle den Service eines Transportes an. Dabei bedienen sie sich gerne der Hilfe eines Maklers für Kunsttransporte.

Die Organisation des Transportes

Kunsttransporte verlangen viel Erfahrung. Unter Umständen ist bei einer gewöhnlichen Spedition diese Voraussetzung für einen artgerechten Transport nicht vorhanden. Um die Kunstwerke während des Transportes nicht unnötigen Gefahren auszusetzen, empfiehlt es sich daher, den Service einer Agentur in Anspruch zu nehmen, die sich auf die Organisation und Abwicklung von Kunsttransporten spezialisiert hat. ART to move ist beispielsweise eine solche Agentur.

Auf Anfrage tätigt ART to move eine Ausschreibung des Transportvorhabens in ihrem Netzwerk von Kunstspeditionen. Der Auftraggeber muss sich anschließend lediglich entsprechend seiner Präferenzen entscheiden, ob die Zustellung beispielsweise kurzfristig durch eine Sonderfahrt oder kostengünstig durch eine Beiladung erfolgen soll.

Auf die Verpackung kommt es an

Vor Transportbeginn wird entschieden, welche Verpackungsart für das Kunstwerk geeignet ist. Möglicherweise werden zur Klärung dieser Fragestellung die ARTIMA®-Kunstsachverständigen zu Rate gezogen.

Wesentliche Entscheidungskriterien sind hierbei die Beschaffenheit der Materialien, aus denen das Kunstobjekt besteht, dessen Zustand und der Wert. Zu den diversen Verpackungsmöglichkeiten und Materialien zählen zum Beispiel Tyvek, Pergamin, Luftpolsterfolie, Kartonagen, Transportrahmen, Holz- oder spezielle Klimakisten. Die Verpackung des Kunstwerkes wird von professionellen Kunstpackern am Ausgangsort vorgenommen.

Der Transport selbst, sofern es sich um einen LKW-Transport handelt, erfolgt in einem klimatisierten und luftgefederten Spezialfahrzeug.

(Fortsetzung auf der Rückseite)



ART to move

ART to move arbeitet seit 2001 als Agentur für Transporte von Kunst.

Einzigartig in Deutschland und Europa übernimmt ART to move dabei die komplette Abwicklung rund um Kunsttransporte.

Kontaktdaten:

ART to move
Beuth & Esser GbR
Melchiorstraße 32
50670 Köln
Tel.: +49 (0) 2 21. 130 77 51
Fax: +49 (0) 2 21. 130 77 50
www.art2move.de
info@art2move.de

(Fortsetzung von Seite 1)

Kunsttransporte. Eine Kunst für sich.

Herausforderung Überseetransport

Aufwendiger wird ein Transportvorhaben, wenn der Ausgangs- oder Zielort in Übersee liegt. Da der Versand in diesem Fall nur per Luftfracht erfolgen kann, ist eine Verpackung in einer Klimakiste empfehlenswert.

Klimakisten halten unabhängig von der Außentemperatur das Mikroklima des Ausstellungsraumes für einen begrenzten Zeitraum in ihrem Inneren aufrecht. Dafür wird eine Klimakiste 24 Stunden vor Verladung geöffnet in den Ausstellungsraum gestellt. Anschließend wird das Kunstobjekt in die Kiste verpackt und diese luftdicht verschlossen, was sie während des ganzen Transportes bleibt. Nur so werden Schäden durch Temperaturschwankungen während eines Fluges, die sogenannten Allmählichkeitsschäden, vermieden.

Besondere Aufsicht für besondere Werte

Grundsätzlich wird ein Kunstobjekt für einen Lufttransport als „Art Work“ gekennzeichnet. Die Kunstspedition, die den Transport übernimmt, bucht spezielle von

der Luftfrachtgesellschaft angebotene Serviceleistungen. Hierzu zählen beispielsweise Lagerung im Sicherheitslager am Flughafen oder direkte Wege vom Lager zum Flugzeug. Nur so ist sichergestellt, dass ein Kunstobjekt durch das Flughafenpersonal als solches erkannt und entsprechend behandelt wird.

Je nach Wert des Objektes empfiehlt sich darüber hinaus eine Beaufsichtigung am Flughafen. Dabei überwacht ein Mitarbeiter der Kunstspedition, der sogenannte Supervisor, den Be- und Entladevorgang der Sendung.

Am Zielflughafen erfolgt, unter Umständen nach einer weiteren Zwischenlagerung im Sicherheitslager der Spedition, die Auslieferung des Kunstobjektes an den Empfänger. Erst hier wird die Klimakiste wieder geöffnet und das Kunstobjekt durch Mitarbeiter der Kunstspedition auf mögliche Transportschäden geprüft, bevor es aufgehängt oder installiert wird. Anschließend bleibt dem glücklichen Empfänger nur eines zu tun: seine Kunst zu genießen.

Spontaner Kunstkauf

Kunst ist Leidenschaft und daher nicht immer planbar. Und wer denkt schon beim spontanen Erwerben eines neuen Objektes für seine Sammlung an dessen Versicherung?

ARTIMA® übernimmt das für Sie.

Eine Vorsorgeversicherung stellt sicher, dass Ihre Neuanschaffung bereits bei Erwerb versichert ist.

Sie haben anschließend vier Wochen Zeit, Ihre Neuanschaffung entsprechend nachzumelden. Dann ist diese sogar bis zum Ende des Versicherungsjahres beitragsfrei ARTIMA®-versichert.

Schutz für Kunst, die unterwegs ist.

Kunst ist in Bewegung. Exponate werden zu Messen oder Ausstellungen gebracht, Leihgaben zurück an ihre Besitzer gegeben und Käufer erhalten ihre Neuerwerbung nach Hause geliefert.

Befördert wird Kunst durch Speditionen, per Post oder Kurierdienst oder aber durch den Besitzer selbst in dessen Fahrzeug.

Das ARTIMA®-Versicherungsprogramm bietet umfassenden Versicherungsschutz und beinhaltet daher eine Transportversicherung für jede risikogerechte Transportart; und zwar nicht nur für Galerien, Museen und Restauratoren, sondern auch für Ihre private Sammlung.

Sowohl die ARTIMA®-Versicherung von Kunst in Privatbesitz als auch die ARTIMA®-Versicherung von Sammlungen und Hausrat bieten, sofern gewünscht, weltweiten Versicherungsschutz für Transporte Ihrer Kunst bis zu einer Summe von 50.000,00 Euro. Bei Bedarf kann diese Summe nach vorheriger Vereinbarung erhöht werden.

Sollte Ihre Kunst also tatsächlich mal unterwegs sein, brauchen Sie sich als ARTIMA®-Kunde keine Sorgen zu machen: Ihre Kunst ist gut versichert.

+++ www.artima.de +++ www.artima.de +++ www.artima.de +++ www.artima.de +++ www.artima.de +++ www.artima.de +++

Mannheimer Versicherung AG

Augustaanlage 66
68165 Mannheim
Telefon 0180.2 20 24*

* 6 Cent je Anruf aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen

ARTIMA®
offizieller Förderer der
art KARLSRUHE

